

Landesprogramm 1000x1000
Zielsetzung der Schwerpunkte und beispielhafte förderfähige Maßnahmen im Jahr 2025

Schwerpunkt I: Kooperation mit Schulen und Trägern des Ganztages	
Zielsetzung:	Initiierung, Ausbau und Verstärkung der Kooperation zwischen Sportvereinen und Schulen/Ganztageseinrichtungen.
Förderfähige Maßnahmen:	Erläuterung:
Regelmäßige Kooperationsformen	Der Sportverein führt ein regelmäßiges Bewegungs-, Spiel- und Sportangebot im außerunterrichtlichen Schulsport durch.
Aktionstage/Projekte	Der Sportverein führt einen Aktionstag oder ein Projekt in Kooperation mit einer/mehreren Schule/n durch.
Ferienangebote	Der Sportverein organisiert in Kooperation mit der Schule Ferienangebote.

Schwerpunkt II: Kooperation mit Kindertageseinrichtungen und Einrichtungen der Kindertagespflege	
Zielsetzung: Bewegung fördern im Elementarbereich	
Förderfähige Maßnahmen:	Erläuterung:
Regelmäßige Kooperationsangebote	Der Sportverein bietet regelmäßige Kooperationsangebote mit Kindertagesstätten und/oder Kindertagespflege an.
Aktionstage	Der Sportverein bietet zu unterschiedlichen Themen Aktionstage an (z. B. Sportkarussell, Kinder-, Spiel- und Sportfest im Verein, Familiensportevent, Minisportabzeichen).
Ferienangebote	Der Sportverein organisiert in Kooperation mit der Kindertagesstätte Ferienangebote für Kinder unter 7 Jahre.

Schwerpunkt III: Integration	
Zielsetzung: Förderung der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Einwanderungsgeschichte im Sport	
Förderfähige Maßnahmen:	Erläuterung:
Aktionsformate	Der Sportverein führt ein integratives Spiel- und Sportfest, ein Sportkarussell oder ähnliche Formate durch, um Geflüchteten und/oder Menschen mit Einwanderungsgeschichte das Ausprobieren unterschiedlicher Sportarten zu ermöglichen.

Aktionstage	Der Sportverein organisiert in Kooperation mit Einrichtungen der Flüchtlingshilfe und/oder anderen Partnern der Integrationsarbeit Aktionstage zu unterschiedlichen Themen, die die Begegnung von Geflüchteten, Menschen mit Einwanderungsgeschichte und der Aufnahmegesellschaft fördern.
Ferienangebote	Der Sportverein führt integrative Ferienangebote für Geflüchtete und/oder Menschen mit Einwanderungsgeschichte durch.
Sportartenspezifische Angebote	Der Sportverein schafft und/oder öffnet regelmäßige sportartenspezifische Angebote für Geflüchtete und/oder Menschen mit Einwanderungsgeschichte.
Sportartenübergreifende Angebote	Geflüchtete und/oder Menschen mit Einwanderungsgeschichte können an regelmäßigen sportartenübergreifenden Angeboten des Sportvereins teilnehmen.
Gesellige Angebote	Der Sportverein schafft und/oder öffnet regelmäßige gesellige Angebote für Geflüchtete und/oder Menschen mit Einwanderungsgeschichte.
Kooperationsangebote	Der Verein führt regelmäßige Kooperationsangebote mit anderen Vereinen und/oder Einrichtungen der Flüchtlingshilfe oder anderen Partnern der Integrationsarbeit durch.

Schwerpunkt IV: Inklusion	
Zielsetzung: Förderung der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderung im Sport	
Förderfähige Maßnahmen:	Erläuterung:
Aktionsformate	Der Sportverein führt ein inklusives Spiel- und Sportfest, ein Sportkarussell oder ähnliche Formate durch, um den Menschen mit und ohne Behinderung das Ausprobieren unterschiedlicher Sportarten zu ermöglichen.
Buddy-Sportabzeichen	Der Sportverein organisiert für sich oder mit Kooperationspartnern die Vorbereitung und Abnahme des „Buddy-Sportabzeichens“ für Menschen mit und ohne Behinderung.
Aktionstage	Der Sportverein organisiert in Kooperation mit Einrichtungen der Behindertenhilfe und/oder anderen Partnern Aktionstage zu unterschiedlichen Themen, die die Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderung fördern.
Ferienangebote	Der Sportverein führt inklusive Ferienangebote für Menschen mit und ohne Behinderung durch.
Sportartenspezifische Angebote	Der Sportverein schafft und/oder öffnet regelmäßige sportartenspezifische Angebote für Menschen mit und ohne Behinderung.

Sportartenübergreifende Angebote	Menschen mit und ohne Behinderung können an regelmäßigen sportartenübergreifenden Angeboten des Sportvereins teilnehmen.
Gesellige Angebote	Der Sportverein schafft und/oder öffnet regelmäßige gesellige Angebote für Menschen mit und ohne Behinderung.
Kooperationsangebote	Der Verein führt regelmäßige Kooperationsangebote mit anderen Vereinen und/oder Einrichtungen der Behindertenhilfe (z. B. Werkstätten, Wohnheimen, etc.) durch.

Schwerpunkt V: Mädchen und Frauen im Sport, Chancengleichheit und Vielfalt	
Zielsetzung:	Förderung der gleichberechtigten Teilhabe von Mädchen und Frauen im Sport durch Angebote, zur Gewinnung von Frauen und Mädchen für den eigenen Verein, zur Erarbeitung und Realisierung derer Ideen im Sinne der Partizipation sowie zur Umsetzung von Selbststärkungsangeboten. Förderung von Maßnahmen zur Chancengleichheit und Geschlechtervielfalt im Sport
Beispielhafte Förderfähige Maßnahmen:	Erläuterung:
Aktionstage	Praxisangebote, wie Trendsportarten, Entspannung u.a. an einem Aktionstag planen und durchführen
Motto-Aktionstage	Schwerpunkttage oder Nachmittage, Abende usw. Zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen, wie z.B. Gesundheit, Entspannung, Physiotherapie, Neue Sportarten ausprobieren, u.a.
Gewinnung von Mädchen und Frauen und LSBTIQ+ Personen	Umsetzung von „kreativen“ Projektideen, zur Gewinnung von Mädchen und Frauen und LSBTIQ+ Personen, wie z.B. Postkartenaktionen, Trikotaktionen u.a.
Workshopreihe	Durchführung von Workshopreihen zu unterschiedlichen Themen, wie z.B: Resilienz und Lebenspower; Selbstmanagement – der eigene Coach sein; Atemlos durch das Ehrenamt – gut meine knappe Zeit managen mit Zufriedenheit und Entspannung, Geschlechtervielfalt u.a.
Mentoring Projekt	Zur Gewinnung von Nachwuchs für den eigenen Verein z.B. Vorstand, Trainingsbetrieb, Jugendleitung u.a.
Selbststärkungsangebote im Sportverein	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung von Selbstbehauptungs- und Selbststärkungsangeboten in Kursform • Präventionstheaterstück „Anne, Tore – sind wir stark!“ Altersgruppe 8 – 11/12 Jahre • Weitere Präventionsangebote für die Altersgruppen 12/13 – 14 Jahre und 14/15 – 17 Jahre, z.B. das Präventionstheaterstück „Abfiff!“ • Angebote zur Realisierung einer Willkommensstruktur für alle Geschlechter und Geschlechtsidentitäten im Sport

	<ul style="list-style-type: none"> • Kreative Aktionen zur Umsetzung des Themas „Schutz vor sexualisierter und interpersoneller Gewalt im Sport“
--	---

Schwerpunkt VI: Sport der Älteren	
Zielsetzung:	Förderung von Maßnahmen für die Zielgruppe “Ältere” im Sport
Beispielhafte Förderfähige Maßnahmen:	Erläuterung:
Angebote zur Ausrichtung von Fachsportarten im Alter	Der Verein führt spezifische Angebote zur Ausrichtung von Fachsportarten im Alter, für bestehende und/oder neue Vereinsmitglieder, durch. Beispiele hierfür sind Walking Football oder Fitminton. In diesem Zusammenhang sind u.a. ÜL-Honorare oder Materialien förderfähig.
Gesundheitsorientierte Angebote für Ältere	Der Verein führt gesundheitsorientierte Angebote für Ältere im Breitensport für bestehende und/oder neue Vereinsmitglieder durch. In diesem Zusammenhang sind u.a. ÜL-Honorare oder Materialien förderfähig.
Gesellige Angebote	Der Verein führt ein Angebot zum Thema “Sport der Älteren”, für bestehende und/oder neue Vereinsmitglieder, durch. Beispiele hierfür sind ein Walking Treff mit anschließendem gemeinsamem Mittagessen oder ein “Seniorenfrühstück” gepaart mit dem Alltags-Fitness-Test. In diesem Zusammenhang sind u.a. ÜL-Honorare, Materialien und Verpflegungskosten förderfähig.
Angebotseinführung	Der Verein führt Angebote zum Thema “Sport der Älteren”, für bestehende und/oder neue Vereinsmitglieder, über einen bestimmten Zeitraum durch. In diesem Zusammenhang sind u.a. ÜL-Honorare oder Materialien förderfähig.
Aktionstage	Der Verein organisiert einen Aktionstag mit dem Schwerpunkt “Sport der Älteren”, um für die Zielgruppe entsprechende Sportangebote vorzustellen und die Bewegung von Menschen bis ins hohe Alter zu fördern. In diesem Zusammenhang sind u.a. ÜL-Honorare oder Materialien förderfähig.

Schwerpunkt VII: Sport gegen Einsamkeit
Zielsetzung: Förderung von niedrigschwelligen Maßnahmen des Sportvereins, die einsame Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen (z.B. in Phasen des Umbruchs, wie Übergang Schule/Ausbildung/Studium/Beruf, Elternschaft, Renteneintritt, Trauerfälle oder isolierte/alteinstehende Personen) erreichen können und zu einem aktiven Miteinander motivieren.

Beispielhafte förderfähige Maßnahmen:	Erläuterung:
Angebotseinführungen	Regelmäßige Vereinsangebote schaffen/zugänglich machen, die einsame Menschen jeden Alters (im Quartier) erreichen (z. B. Spaziertreffs, Mama- und Papasport für Alleinerziehende oder Bewegungsangebote für/in Wohngemeinschaften). In diesem Zusammenhang sind u.a. ÜL-Honorare oder Materialien förderfähig.
Aktionstage	Der Verein organisiert einen Aktionstag, um einsame Menschen jeden Alters zur Teilnahme an sportlichen und/oder geselligen Angeboten zu bewegen. Die Aktionstage sollen soziale Verbundenheit fördern und damit dem Empfinden von Einsamkeit entgegenwirken (z. B. Tanz-Cafés, gemeinsames Frühstück, gemeinsames Basteln, Student*innen Sport für neu zugezogene). In diesem Zusammenhang sind u.a. ÜL-Honorare, Materialien und/oder Verpflegung förderfähig.

Schwerpunkt VIII: Gesundheits- und Rehasport	
Zielsetzung: Förderung des gesundheitsorientierten und -förderlichen Sports in den Vereinen	
Beispielhafte förderfähige Maßnahmen:	Erläuterung:
Angebotseinführung Präventionsangebote	Der Verein führt zertifizierte Präventions-Angebote (z.B. Vorbereitung zum Qualitätssiegel "SPORT PRO GESUNDHEIT") für bestehende und/oder neue Vereinsmitglieder ein. (Hinweis: Alle Angebotsvor- und -nachbereitungen sind förderfähig; die Durchführung des Angebots, die durch die Kostenträger refinanziert werden, sind jedoch nicht förderfähig.).
Angebotseinführung Rehabilitations-sportangebote	Der Verein führt zertifizierte Rehasport-Angebote für bestehende und/oder neue Vereinsmitglieder ein (Hinweis: Alle Angebotsvor- und -nachbereitungen sind förderfähig; die Durchführung des Angebots, die durch die Kostenträger refinanziert werden, sind jedoch nicht förderfähig.).
Aktionstage	Der Verein organisiert allein oder in Kooperation mit weiteren Partnern einen Aktionstag zum Thema Gesundheit (inkl. Rehasport), um bestehende und/oder neue Mitglieder über Möglichkeiten der Gesundheitsförderung vor Ort und im Verein zu informieren und zu begeistern.
Gesundheitsorientierte Angebote (u.a. für spez. Zielgruppen)	Der Verein führt „nicht zertifizierte Reha- und Präventionskurse“ (gesundheitsorientierte Angebote) im Breitensport für bestehende und/oder neue Vereinsmitglieder durch (inkl. aller Angebotsvorbereitungen). In diesem Zusammenhang sind u.a. ÜL-Honorare oder Materialien förderfähig.

Kooperationsangebote	Der Verein führt Angebote zum Kooperationsaufbau oder –erhalt mit anderen Vereinen oder kommunalen Partnern zum Thema Gesundheit durch, und/oder bietet gemeinsam mit vorhandenen Kooperationspartnern ein gesundheitsorientiertes Bewegungsangebot an.
Anschlussfähige Angebote	Der Verein führt Folgeangebote für bestehende oder geplante Reha- oder Präventionssportgruppen ein, welche den Sportler*innen nach dem Ende des zertifizierten Angebots zur Verfügung stehen. In diesem Zusammenhang sind u.a. ÜL-Honorare oder Materialien förderfähig.

Neu: Schwerpunkt IX: Nachhaltige Entwicklung im Sport	
Zielsetzung: Die vielen Facetten der Nachhaltigkeit in die Sportvereine bringen	
Beispielhafte förderfähige Maßnahmen:	Erläuterung:
Bereich „Sport & Umwelt“	Der Sportverein setzt Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität (bspw. Herstellung von ökologischen Ausgleichsflächen, Dachbegrünung, Insektenhotels) oder der saisonal-regionalen Ernährung (bspw. Gemüsegarten/Hochbeet/Gewächshaus, Foodsharing-Kooperationen) um.
Bereich „Sportkleidung & -geräte“	Der Sportverein kauft nachhaltig hergestellte und mit einem entsprechenden Gütesiegel versehene Sportkleidung & -geräte (eine Orientierungshilfe kann https://sporthandeltfair.com/produktliste-filter/ liefern). Im Sinne eines schonungsvollen Ressourcenumgangs sind kostenpflichtige Reparaturen an oder der Kauf von gebrauchten Sportgeräten ebenso möglich wie die Herstellung und Ausrüstung einer Vereins-Werkstatt oder eines Repair-Cafés.
Bereich „Energie“	Der Sportverein tauscht elektronische Haushalts-Altgeräte (>12 Jahre bei Antragsstellung) gegen energieeffiziente Neugeräte (Energieeffizienzklasse A, B oder C) aus und stellt die ordnungsgemäße Entsorgung des Altgeräts sicher. Mögliche Haushaltsgeräte sind dabei bspw. Kühlschrank, Waschmaschine und Spülmaschine, während Informationstechnologie-Geräte (wie bspw. Laptop, Beamer, Netzwerktechnik usw.) nicht inkludiert sind.
Bildungsveranstaltung / Aktionstag	Der Sportverein organisiert oder beteiligt sich an Bildungsveranstaltungen oder Aktionstagen, die auf eines oder mehrere der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele (siehe bspw. hier: https://ziele-brauchen-taten.de/sdgs-die-17-

	<p>ziele/ einzahlen. Denkbar wären bspw. ein Bildungstag zusammen mit einem Naturschutzverband zum umweltverträglichen Sport im Freien, eine Müllsammel-Aktion, eine Bildungsveranstaltung zu fair fashion, eine Kleidungstauschbörse oder ein Aktionstag zur Stärkung der Demokratie.</p>
--	--